

Endgültige Außenhandelsdaten 2020: markante Rückgänge bei Importen (-8,5%) und Exporten (-7,1%); trotz Corona-Pandemie Außenhandelsvolumen über 140 Mrd. Euro

Wien, 2021-06-25 – Im **Jahr 2020** lag der Gesamtwert der **Importe** von Waren laut **endgültigen Ergebnissen** von Statistik Austria nominell mit 144,42 Mrd. Euro um 8,5% unter dem Vorjahreswert, die **Exporte** von Waren gingen um 7,1% auf 142,57 Mrd. Euro zurück. Das **Defizit der Handelsbilanz** belief sich auf 1,85 Mrd. Euro, nach 4,32 Mrd. Euro im Jahr 2019. Arbeitstäglich bereinigt sanken die Einfuhren um 8,8% und die Ausfuhren um 7,5%.

"Die Corona-Krise hat die österreichischen Exporteure im Jahr 2020 massiv getroffen. Im Vergleich zu 2019 schrumpften die Ausfuhren um 7,1%. Die für die heimische Exportwirtschaft wichtigste Produktgruppe, Maschinen und Fahrzeuge, verzeichnete mit -7,37 Mrd. Euro den kräftigsten absoluten Einbruch", so Statistik-Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Seit 2011 lagen die Einfuhren und seit 2015 auch die Ausfuhren bei über 130 Mrd. Euro; die 150-Milliarden-Euro-Marke wurde sowohl 2018 als auch 2019 in beiden Verkehrsrichtungen überschritten. 2020 zeigten sich markante Rückgänge, jedoch lagen die Einfuhren und Ausfuhren weiterhin deutlich über 140 Mrd. Euro. Die am stärksten betroffenen Berichtsmonate waren 2020 jene des ersten Corona-Lockdowns: April (Einfuhr: -25,9%, Ausfuhr: -23,7%) und Mai (Einfuhr: -24,6%, Ausfuhr: -25,4%). Sie trugen maßgeblich zur negativen Entwicklung des Berichtsjahres 2020 bei. Eine allgemeine Abflachung der Exporte sowie der Importe zeigte sich allerdings bereits im Jänner bzw. Februar 2020. In den letzten beiden Berichtsmonaten 2020 wurden leichte Zuwächse verzeichnet: November (Einfuhr: +1,3%, Ausfuhr: +3,3%) und Dezember (Einfuhr: +2,1%, Ausfuhr: +3,3%; siehe Tabelle 1).

Aus den **Mitgliedstaaten der Europäischen Union** importierte Österreich im Jahr 2020 Waren im Wert von 98,77 Mrd. Euro (-8,4%). Der Wert der in diese Länder exportierten Waren verzeichnete mit -5,9% ebenfalls einen Rückgang gegenüber 2019 und betrug 96,39 Mrd. Euro. Das Handelsbilanzdefizit mit der Europäischen Union belief sich auf 2,38 Mrd. Euro, nach 5,39 Mrd. Euro im Jahr 2019. Rund 70% des österreichischen Außenhandels (Intra-EU-Importe: 68,4%, Intra-EU-Exporte: 67,6%) wurden mit den EU-Mitgliedstaaten abgewickelt. Der Außenhandel mit **Drittstaaten** zeigte im Vergleich zum Vorjahr eine Abnahme sowohl bei den Importen (-8,7% auf 45,66 Mrd. Euro) als auch bei den Exporten (-9,6% auf 46,18 Mrd. Euro). Daraus ergab sich ein Handelsbilanzaktivum mit Drittstaaten von 0,52 Mrd. Euro (Handelsbilanzaktivum 2019: 1,07 Mrd. Euro). Mehr als 30% des österreichischen Außenhandels (Extra-EU-Importe: 31,6%, Extra-EU-Exporte: 32,4%) wurde mit Partnerländern abgewickelt, die keine EU-Mitgliedstaaten sind (siehe Tabelle 2).

Exportrückgänge bei der Hälfte aller Produktgruppen

85% der österreichischen Ausfuhren waren 2020 den vier wertmäßig größten Produktgruppen zuzurechnen: Maschinen und Fahrzeuge (-11,9% auf 54,40 Mrd. Euro), bearbeitete Waren (-9,9% auf 28,73 Mrd. Euro), chemische Erzeugnisse (+2,8% auf 22,18 Mrd. Euro) und sonstige Fertigwaren (-7,3% auf 16,02 Mrd. Euro). Die traditionell bedeutendste Produktgruppe im österreichischen Außenhandel war auch 2020 die Gruppe Maschinen und Fahrzeuge mit einem Einfuhranteil von 34,9% und einem Ausfuhranteil von 38,2% (siehe Tabelle 3).

Wichtigste Partnerländer im österreichischen Außenhandel

Der Großteil des österreichischen Import-Export-Geschehens konzentrierte sich 2020 auf die 20 zentralen Handelspartner Österreichs. Mit diesen 20 Partnerländern wurden 86,7% der Importe und 84,6% der Exporte abgewickelt – insgesamt waren in diesem Ranking 13 EU-Länder und sieben

Drittstaaten vertreten. Abgesehen von Liechtenstein zählten alle Nachbarländer Österreichs in beiden Verkehrsrichtungen zu den Top-20-Partnerländern. 2020 gab es im Vergleich zu 2019 etliche Rangverschiebungen innerhalb dieser Top-20-Liste. Bei 16 der 20 bedeutendsten Ausfuhrpartnerländern stand die Produktgruppe Maschinen und Fahrzeuge mit Anteilen an den Gesamtexporten zwischen 32,5% (Ungarn) und 51,7% (Vereinigtes Königreich) an der Spitze. Einfuhrseitig zeigte sich ein ähnliches Bild, wobei neben der Produktgruppe Maschinen und Fahrzeuge auch chemische Erzeugnisse (Schweiz und Belgien) sowie Brennstoffe und Energie (Russische Föderation) an erster Stelle standen (siehe Tabellen 4.1 und 4.2).

EU-Vorsitzland Slowenien unter den wichtigsten 20 Partnerländern

Slowenien, das in der zweiten Jahreshälfte 2021 den EU-Ratsvorsitz übernimmt, war 2020 unter den wichtigsten 20 Partnerländern Österreichs zu finden. Der Einfuhranteil lag bei 1,4% (Rang 17), ausfuhrseitig belegte Slowenien Rang 13 (Anteil: 2,0%). Im Vergleich zum Vorjahr gingen die Einfuhren (1,97 Mrd. Euro) und Ausfuhren (2,83 Mrd. Euro) um jeweils 10,8% zurück.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen finden Sie auf unserer [Webseite](#). Außenhandelsdaten 2020 in visualisierter Form werden im [ITGS-Atlas](#) präsentiert.

Informationen zur Methodik, Definitionen: Das vorliegende Ergebnis der Außenhandelsstatistik (ITGS: International Trade in Goods Statistics) enthält Daten der mit der Zollanmeldung verbundenen Statistik des Warenverkehrs mit Drittstaaten (EXTRASTAT) und der Primärstatistik der Warenverkehre mit den EU-Mitgliedstaaten (INTRASTAT) sowie Zuschätzungen zu den erhobenen INTRASTAT-Daten, die den Antwortausfall der Erhebung sowie schwellenbedingt nicht erhobene Werte abdecken. Die Außenhandelsstatistik berücksichtigt in der Regel den physischen Warenverkehr, bei dem die österreichische Grenze überschritten wird. Aufgrund des Brexits wird das Vereinigte Königreich ab dem Berichtsjahr 2020 auch in der Publikation der Außenhandelsstatistik nicht mehr als EU-Mitgliedstaat geführt.

Tabelle 1: Entwicklung der Einzelmonate Jänner bis Dezember 2020*

Insgesamt	Import	Export	Import- (-) bzw. Exportüberschuss (+)	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr in %	
	in 1.000 Euro			Import	Export
Jänner 2020	12.658.348	12.347.012	-311.335	-4,4	-2,7
Februar 2020	12.435.313	12.253.291	-182.023	-6,5	-5,4
März 2020 ¹⁾	12.877.814	12.947.613	69.799	-7,9	-4,3
April 2020 ¹⁾	10.049.746	9.932.949	-116.796	-25,9	-23,7
Mai 2020 ¹⁾	10.325.029	9.864.448	-460.581	-24,6	-25,4
Juni 2020	11.700.130	11.593.370	-106.761	-4,4	-4,5
Juli 2020	12.308.114	12.758.763	450.649	-14,4	-5,4
August 2020	10.852.352	10.211.310	-641.042	-5,4	-6,7
September 2020	12.747.822	12.847.904	100.082	-2,8	-0,4
Oktober 2020	13.550.399	13.175.814	-374.585	-5,5	-10,6
November 2020 ²⁾	13.306.779	13.218.325	-88.454	1,3	3,3
Dezember 2020 ²⁾	11.609.371	11.415.645	-193.726	2,1	3,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, monatliche Außenhandelsstatistik. – *) endgültige Ergebnisse. - 1) erster Corona-Lockdown - 2) zweiter und dritter Corona-Lockdown

Tabelle 2: Der Außenhandel Österreichs Jänner bis Dezember 2020

Jahr	Import	Export	Handelsbilanz ²⁾	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr		Anteil	
				Import	Export	Import	Export
in 1.000 Euro				in Prozent			
Insgesamt							
2020 ¹⁾	144.421.217	142.566.444	-1.854.773	-8,5 (-8,8) ³⁾	-7,1 (-7,5) ³⁾	100	100
2019	157.817.219	153.501.642	-4.315.577			100	100
EU-27 (Intra-EU-Importe/-Exporte)⁴⁾							
2020 ¹⁾	98.765.872	96.389.479	-2.376.393	-8,4 (-8,7) ³⁾	-5,9 (-6,3) ³⁾	68,4	67,6
2019	107.826.984	102.440.961	-5.386.023			68,3	66,7
Drittstaaten (Extra-EU-Importe/-Exporte)							
2020 ¹⁾	45.655.345	46.176.965	521.620	-8,7 (-9,1) ³⁾	-9,6 (-9,9) ³⁾	31,6	32,4
2019	49.990.235	51.060.681	1.070.446			31,7	33,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, monatliche Außenhandelsstatistik. – 1) endgültige Ergebnisse; – 2) Handelsbilanz = Exporte minus Importe (Import- bzw. Exportüberschuss); – 3) arbeitstäigig bereinigt; – 4) Europäische Union ab 2020 ohne Vereinigtes Königreich.

Tabelle 3: Der Außenhandel Österreichs nach SITC, Jänner bis Dezember 2020*

SITC ¹⁾		2020 *		2019		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr		Anteil 2020 *	
		Import	Export	Import	Export	Import	Export	Import	Export
		in Mrd. Euro				in Prozent			
	Insgesamt	144,4	142,6	157,8	153,5	-8,5	-7,1	100,0	100,0
0	Ernährung	10,2	8,8	10,2	8,6	-0,5	3,2	7,0	6,2
1	Getränke und Tabak	1,0	2,9	1,0	2,8	-2,9	2,8	0,7	2,0
2	Rohstoffe	5,8	4,3	6,1	4,7	-4,5	-9,9	4,0	3,0
3	Brennstoffe, Energie	8,3	2,8	12,3	3,6	-32,8	-21,3	5,7	2,0
4	Tier. u. pflanzl. Öle, Fette	0,5	0,3	0,4	0,3	8,8	5,8	0,3	0,2
5	Chemische Erzeugnisse ang. ²⁾	21,0	22,2	21,8	21,6	-4,1	2,8	14,5	15,6
6	Bearbeitete Waren	22,9	28,7	24,4	31,9	-6,1	-9,9	15,9	20,2
7	Maschinen und Fahrzeuge	50,4	54,4	56,8	61,8	-11,2	-11,9	34,9	38,2
8	Sonstige Fertigwaren	21,8	16,0	23,7	17,3	-7,9	-7,3	15,1	11,2
9	Waren, ang. ²⁾	2,5	2,1	0,9	1,1	170,6	101,6	1,8	1,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, monatliche Außenhandelsstatistik. – Werte werden nicht aus den tabellarischen Einzelwerten ermittelt. – *) endgültige Ergebnisse; – 1) SITC = Standard International Trade Classification; – 2) ang. = anderweitig nicht genannt.

Tabelle 4.1: Österreichs Top 20 Handelspartnerländer nach Verkehrsrichtung 2020* - Importe

Partnerland	Rang 2019	Rang 2020 *	Wert in Mrd. €	Anteil in %	Veränd. z. VJ in %	wichtigste Waren		
						SITC-Einsteller ¹⁾	Anteil in % ³⁾	Veränd. z. VJ in %
Import								
Deutschland	1	1	50,51	35,0	-8,5	Maschinen und Fahrzeuge	37,5	-12,0
China	3	2	10,19	7,1	3,7	Maschinen und Fahrzeuge	47,6	0,2
Italien	2	3	9,12	6,3	-12,0	Maschinen und Fahrzeuge	30,2	-16,3
Schweiz	6	4	7,62	5,3	25,5	Chemische Erzeugnisse ang. ²⁾	43,2	33,2
Tschechische Republik	5	5	6,01	4,2	-9,3	Maschinen und Fahrzeuge	40,1	-14,8
Vereinigte Staaten	4	6	5,26	3,6	-25,9	Maschinen und Fahrzeuge	38,5	-11,7
Polen	7	7	4,50	3,1	-3,4	Maschinen und Fahrzeuge	37,8	-3,8
Niederlande	9	8	3,98	2,8	-5,9	Maschinen und Fahrzeuge	28,3	-8,4
Ungarn	8	9	3,87	2,7	-9,9	Maschinen und Fahrzeuge	37,6	-12,0
Frankreich	10	10	3,74	2,6	-11,4	Maschinen und Fahrzeuge	32,8	-21,7
Slowakei	11	11	2,91	2,0	-11,3	Maschinen und Fahrzeuge	33,4	-13,9
Spanien	14	12	2,43	1,7	-9,8	Maschinen und Fahrzeuge	40,2	-11,7
Russische Föderation	13	13	2,17	1,5	-21,4	Brennstoffe und Energie	80,3	-20,3
Vereinigtes Königreich	12	14	2,14	1,5	-24,2	Maschinen und Fahrzeuge	42,1	-39,6
Japan	15	15	2,05	1,4	-8,7	Maschinen und Fahrzeuge	64,1	-16,4
Belgien	17	16	2,04	1,4	-3,1	Chemische Erzeugnisse ang. ²⁾	34,6	0,8
Slowenien	16	17	1,97	1,4	-10,8	Maschinen und Fahrzeuge	33,0	-8,7
Türkei	18	18	1,76	1,2	-0,1	Maschinen und Fahrzeuge	30,2	-12,0
Rumänien	20	19	1,58	1,1	4,1	Maschinen und Fahrzeuge	51,8	22,8
Schweden	19	20	1,36	0,9	-13,5	Maschinen und Fahrzeuge	39,5	-12,8

Q: STATISTIK AUSTRIA, monatliche Außenhandelsstatistik. – Werte werden nicht aus den tabellarischen Einzelwerten ermittelt. *) endgültige Ergebnisse; – 1) SITC = Standard International Trade Classification; – 2) ang. = anderweitig nicht genannt; – 3) Anteil in % am Gesamthandel.

Tabelle 4.2: Österreichs Top 20 Handelspartnerländer nach Verkehrsrichtung 2020* - Exporte

Partnerland	Rang 2019	Rang 2020 *	Wert in Mrd. €	Anteil in %	Veränd. z. VJ in %	wichtigste Waren		
						SITC-Einsteller ¹⁾	Anteil in % ³⁾	Veränd. z. VJ in %
Export								
Deutschland	1	1	43,43	30,5	-3,6	Maschinen und Fahrzeuge	39,0	-8,0
Vereinigte Staaten	2	2	9,30	6,5	-9,2	Maschinen und Fahrzeuge	47,9	-17,2
Italien	3	3	8,82	6,2	-9,5	Bearbeitete Waren	28,1	-10,4
Schweiz	4	4	7,48	5,2	3,0	Chemische Erzeugnisse ang. ²⁾	32,7	19,4
Frankreich	5	5	6,11	4,3	-9,2	Maschinen und Fahrzeuge	35,5	-12,4
Polen	8	6	5,51	3,9	6,6	Chemische Erzeugnisse ang. ²⁾	27,8	48,8
Tschechische Republik	7	7	5,08	3,6	-6,0	Maschinen und Fahrzeuge	34,7	-12,2
Ungarn	6	8	4,95	3,5	-11,4	Maschinen und Fahrzeuge	32,5	-12,6
Vereinigtes Königreich	9	9	4,08	2,9	-9,3	Maschinen und Fahrzeuge	51,7	-11,5
China	10	10	3,92	2,7	-12,2	Maschinen und Fahrzeuge	50,9	-11,6
Slowakei	11	11	2,90	2,0	-8,7	Maschinen und Fahrzeuge	43,4	-8,5
Niederlande	13	12	2,83	2,0	-3,8	Maschinen und Fahrzeuge	39,5	-9,3
Slowenien	12	13	2,83	2,0	-10,8	Bearbeitete Waren	23,4	-10,0
Belgien	14	14	2,57	1,8	-8,8	Maschinen und Fahrzeuge	35,9	-23,9
Rumänien	15	15	2,36	1,7	-6,2	Maschinen und Fahrzeuge	43,1	-8,8
Russische Föderation	17	16	2,12	1,5	-10,3	Maschinen und Fahrzeuge	40,2	3,3
Spanien	16	17	1,96	1,4	-21,0	Maschinen und Fahrzeuge	41,1	-33,5
Japan	19	18	1,52	1,1	-5,6	Maschinen und Fahrzeuge	44,5	-7,6
Schweden	18	19	1,52	1,1	-12,8	Maschinen und Fahrzeuge	40,9	-10,8
Türkei	25	20	1,25	0,9	8,3	Maschinen und Fahrzeuge	42,0	30,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, monatliche Außenhandelsstatistik. – Werte werden nicht aus den tabellarischen Einzelwerten ermittelt. *) endgültige Ergebnisse; – 1) SITC = Standard International Trade Classification; – 2) ang. = anderweitig nicht genannt; – 3) Anteil in % am Gesamthandel.

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Unternehmen, Statistik Austria:
 Tamara SCHMIDT, Tel.: +43 1 71128-7732 bzw. tamara.schmidt@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
 Bundesanstalt Statistik Österreich
 1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 1 71128-7777
presse@statistik.gv.at
 © STATISTIK AUSTRIA